

Webadresse der Quelle:

<https://www.alzheimer-bw.de/infoservice/newsletter/newsletter-archiv/newsletter-2021/newsletter-16092021/>

Ausgabe 8/2021 vom 16. September 2021

Welt-Alzheimerstag am 21. September 2021 | Woche der Demenz vom 20.-26. September 2021

Seit 1994 findet am 21. September der **Welt-Alzheimerstag**, seit 2015 in Deutschland rund um diesen Tag die **Woche der Demenz** statt. Mit ihnen soll auf vielfältige Weise auf die Situation von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen aufmerksam gemacht werden.

**Demenz –
genau hinsehen!**

Einfach nur sparsam?
Wirklich die Enkelin?
Im Alter einfach etwas seltsam geworden?
Wirklich nicht hungrig?
Nur keine Lust auf ein Spielchen?
Einfach nur das Alter?

Welt-Alzheimerstag 21. September
Woche der Demenz 20. – 26. September 2021

Das Motto 2021: Demenz - genau hinsehen!

Wird die Diagnose Demenz gestellt, sehen wir manchmal statt des Menschen nur noch die Krankheit. Doch Menschen mit Demenz verfügen über Fähigkeiten, wollen selbstbestimmt leben, wollen mit einbezogen werden, wollen sich aktiv einbringen. Damit Menschen mit Demenz teilhaben können, heißt es genau hinsehen: Langsamer reden, den Blickkontakt suchen, einfache Worte wählen, geduldig sein. Und es heißt aufmerksam sein, ob jemand im Supermarkt, im Bus, auf der Straße oder anderswo unsere Unterstützung benötigt.

Wenn Angehörige oder Freunde feststellen, dass sich jemand verändert, Verabredungen vergisst, anderen Familienmitgliedern oder Bekannten plötzlich unberechtigte Vorwürfe macht oder sich aus Hobbys und Aktivitäten zurückzieht, dann sollten auch sie genau hinsehen, behutsam mit den Betroffenen darüber reden und eine ärztliche Untersuchung anregen. Es gibt viele Formen der Unterstützung und Entlastung – sie helfen Menschen, so lange wie möglich gut mit einer Demenzerkrankung zu leben und im Alltag teilhaben zu können. Deshalb fordert das Motto für den Welt-Alzheimerstag 2021 auf: **Demenz - genau hinsehen!**

[Nach oben](#)

Grußwort von Sozialminister Manne Lucha



[...] Im letzten Jahr sprach ich davon, dass Demenz eine Aufgabe für die gesamte Gesellschaft ist. Daran hat sich - gerade unter dem Eindruck der Corona-Pandemie - nichts geändert. Wir hatten seitdem die Gelegenheit, mehr zu lernen: über die Chancen und Grenzen neuer, zum Teil digitaler Begegnungs- und Versorgungsformen und auch darüber, wie sich der Alltag mit Demenz unter Corona neu organisieren lässt. In dieser Zeit haben viele Menschen Kreativität und ein enormes Engagement an den Tag gelegt - und damit Menschen mit Demenz in den Blick genommen. [...]

Wir freuen uns über das **Grußwort** des baden-württembergischen Ministers für Soziales, Gesundheit und Integration Manne Lucha zur *Woche der Demenz* und zum *Welt-Alzheimerstag 2021*.

[Nach oben](#)

Kleines Glück



Eine Demenzerkrankung verändert auch das Leben der Angehörigen. Vieles wird anders, manches schwieriger. Die Pandemie hat die Probleme verstärkt, auch wenn, anders als im letzten Jahr, viele Angebote zur Entlastung wieder genutzt werden können.

Auch in diesem Jahr machen wir deshalb in der Woche der Demenz den pflegenden und begleitenden Angehörigen eine kleine Freude. Unter dem Motto "Kleines Glück" verschenken wir über 6.000 Spitztüten voller Wibeles, für viele ein Gebäck, mit dem sie gute Erinnerungen verknüpfen. Auf schöne und besondere Momente, die trotz der Erkrankung noch immer möglich sind, verweist die zugehörige **Grußkarte**: Ein Spaziergang zum Durchatmen, ein gemeinsames Lachen, Erinnerungen, die man teilen kann. Ein Klang, ein Duft, ein Geschmack: Weißt du noch?

Wibeles und Karten werden über die Leiter*innen von Betreuungsgruppen, Angehörigengesprächskreise und Häusliche Betreuungsdienste sowie über Pflegestützpunkte und Demenzberatungsstellen weitergegeben.

Wir bedanken uns bei der AOK Baden-Württemberg für ihre Unterstützung.

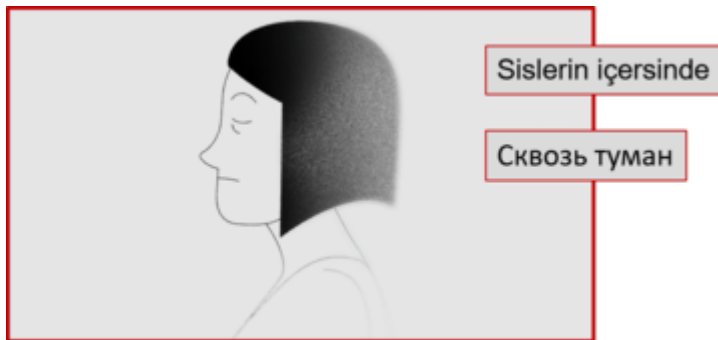
[Nach oben](#)

Welt-Alzheimerstag + Woche der Demenz 2021: Was, wann, wo?

[Veranstaltungen in Baden-Württemberg \(und im WorldWideWeb...\)](#)

[Nach oben](#)

Durch den Nebel: Kurzfilm jetzt auch auf türkisch und russisch



Unser Film *Durch den Nebel*, der Anfang 2021 veröffentlicht wurde, zeigt, wie es mit Fantasie und Einfühlsamkeit gelingen kann, die Kommunikation mit Menschen mit Demenz nicht abreißen zu lassen.

Nun wurde der Film auch in türkischer und russischer Sprache veröffentlicht.

Finanziell unterstützt werden unsere Filme von der Techniker Krankenkasse Baden-Württemberg, die Übersetzung wurde gefördert durch das Projekt DeMigranz und die Robert Bosch Stiftung.

Sie finden *Durch den Nebel* in drei Sprachen sowie unsere weiteren Kurzfilme [hier](#).

[Nach oben](#)

Welt-Alzheimer-Report 2021

Der englischsprachige Report der Welt-Alzheimer-Organisation *Alzheimer's Disease International* (ADI) mit dem Titel *Journey through the diagnosis of dementia* wird am 21.09. veröffentlicht und kann dann [hier](#) heruntergeladen werden.

[Nach oben](#)
